

Cordless telephone apparatus for hands-free operation**Publication number:** DE19802659**Publication date:** 1999-07-29**Inventor:** ISENSEE DANIEL (DE)**Applicant:** ISENSEE DANIEL (DE)**Classification:****- international:** *H04M1/05; H04M1/737; H04R5/033; H04M1/04; H04M1/72; H04R5/00; (IPC1-7): H04M19/08; H04M1/00; H04M1/05***- european:** H04M1/05; H04M1/737**Application number:** DE19981002659 19980124**Priority number(s):** DE19981002659 19980124[Report a data error here](#)**Abstract of DE19802659**

The telephone apparatus has a headset attached to a headband or incorporated in a helmet, coupled to a base station, connected to the telephone network, via a cordless IR or radio link, with a selection keyboard associated with the headset or incorporated in the base station. The operating voltage for the headset is provided by a battery which is recharged when the headset is coupled to the base station in its rest position.

Data supplied from the *esp@cenet* database - Worldwide

BEST AVAILABLE COPY

THIS PAGE BLANK (USPTO)



①9 **BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND**



**DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT**

⑫ **Offenlegungsschrift**
⑩ **DE 198 02 659 A 1**

⑤1 Int. Cl.⁶:
H 04 M 1/00
H 04 M 1/05
// H04M 19/08

⑳ Aktenzeichen: 198 02 659.5
㉔ Anmeldetag: 24. 1. 98
㉓ Offenlegungstag: 29. 7. 99

DE 198 02 659 A 1

㉑ Anmelder:
Isensee, Daniel, 75203 Königsbach-Stein, DE

㉒ Vertreter:
Mayer, Frank und Reinhardt, 75173 Pforzheim

㉕ Erfinder:
gleich Anmelder

㉖ Entgegenhaltungen:
DE931 7482U1
DE430 6788A1
US570 6345
US572 1775
WO900 9726

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

Prüfungsantrag gem. § 44 PatG ist gestellt

- ㉗ Mobiles Kopfhörer-Funktelefon mit Basis-Station
㉘ Die Erfindung betrifft ein Kopfhörer-Funktelefon, bei dem ein handfreies sowie standpunktunabhängiges Telefonieren möglich ist. Die Spannungsversorgung erfolgt über im Kopfhörer befindliche Akkus, welche im Ruhezustand von der Basisstation aufgeladen werden. Diese wird von einem Netzteil sowie von der Telecom oder anderen Betreibern gespeist.
Die Wähleinheit befindet sich im Kopfhörer.

DE 198 02 659 A 1

Beschreibung

Die Erfindung betrifft ein Kopfhörer – Funktelefon nach dem Oberbegriff des Anspruchs 1.

Bekannte Funktelefone bieten ebenfalls den Vorteil einer kabela- 5
losen und damit Standpunktunabhängigen telefonie-
rens. Hierbei muß jedoch immer das Telefon mit der Hand
geführt werden.

Ausgehend von diesem Stand der Technik liegt der vorlie- 10
genden Erfindung die Aufgabe zugrunde, ein Kopfhörer der
genannten Gattung derart weiterzubilden, daß auch ein
handfreies telefonieren möglich ist.

Dies bietet auch behinderten Personen die Möglichkeit,
problemlos zu telefonieren.

Auch während dem arbeiten ist ein handfreies telefonie- 15
ren möglich.

Zu diesem Zweck wird ein Kopfhörer so ausgestaltet, daß
sich die Wähleinrichtung in der Ohrmuschel, im Verbind-
ungsbügel, oder auch in der Basisstation befindet.

Die Sprechkapsel wird von der Ohrmuschel oder auch 20
vom Verbindungsbügel direkt zum Mund geführt.

Das Gespräch wird per Funk oder Infrarot von der Basis-
station übersandt

Es ist auch ein Gespräch von der Basisstation zum Kopfhö- 25
rer möglich.

Ein Umschalter in der Basisstation ermöglicht ein Ge-
sprächswechsel von einem bereits angerufenem Telefon zur
vorhandenen Kopfhörerstation.

Somit kann ein Gespräch von dem geschilderten Kopfhö- 30
rer – Telefon übernommen werden.

Die Versorgungsspannung erfolgt über wiederaufladbare
Akkus.

Der Ständer mit Ladeteil 1, besitzt Ladkontakte 5, die
über ein Netzteil mit der Steckdose verbunden werden. In
diesem Ständer befindet sich ebenfalls die Basisstation die 35
mit einem dafür vorgesehenen Kabel zum Telekom – An-
schluß geführt wird. Die vorhandenen Ohrmuscheln 2,
Sprechkapsel 3, Verbindungsbügel 4, Wähleinheit 6, stellen
das gesamte Kopfhörer – Telefon dar.

Bezugszeichenliste

1 Ständer mit Ladeteil und Basisstation

2 Ohrmuschel

3 Sprechkapsel

4 Verbindungsbügel

5 Ladkontakte

6 Wähleinheit

Patentansprüche

1. Telefonapparat mit einer Basisstation zur Verbind- 55
ung mit dem Kommunikationsnetz und einer in dieser
integrierten oder schnurlos mit dieser verbundenen
Hör- und Sprechrichtung, **dadurch gekennzeichnet**,
daß Hör- und Sprechrichtung (2, 3) Teil einer
bügel- oder helmartig ausgebildeten und kopfhörerar-
tig tragbaren Individualstation sind.

2. Telefonapparat nach Anspruch 1, dadurch gekenn- 60
zeichnet, daß die Individualstation die Wähleinheit (6)
beinhaltet.

3. Telefonapparat nach Anspruch 2, dadurch gekenn-
zeichnet, daß die Wähleinheit in der Nähe eines Bügel-
endes angeordnet ist.

4. Telefonapparat nach Anspruch 2, dadurch gekenn- 65
zeichnet, daß die Wähleinheit (6) als Tastenfeld ausge-
bildet ist.

5. Telefonapparat nach Anspruch 3 und 4, dadurch ge-

kennzeichnet, daß die Wähleinheit (6) auf der Außen-
seite einer der beiden Höreinrichtungen (2) (Ohrmu-
schel) angebracht ist.

Hierzu 1 Seite(n) Zeichnungen

- Leerseite -

Zeichnung

